

Die Schauspieler im Theater in der Josefstadt

unter der Führung von

Mag Reinhardt



Freitag den 9. September 1932



Wirfst Du mich immer lieben?

Lustspiel in drei Akten von **Emmerich Kalasch**

Lilian	Mardann	Der Hochstapler	Neugebauer
Richard	Hans Thimig	Dr. Köhler	Herbert Hübnier
Renée	Degischer	Juwelier	Rohner
Georg	Schöbinger	Oberkellner	Daghofer
Peter	Delius	Kellner	Kramer
Fräulein Mizzi	Czepa	Stubenmädchen	Jekels

Der erste Akt „Im roten Schwan“, einem vornehmen Tanzlokal, der zweite Akt in Richards Wohnung, der dritte Akt wieder in Richards Wohnung. Zwischen dem ersten und zweiten Akt zwei Jahre, zwischen dem zweiten und dritten Akt eine halbe Stunde

Regie: Paul Kalbeck

Bühnenbild und technische Einrichtung: Karl Dworsky

Die richtigen offiziellen Programme sind nur bei den Billeteuren erhältlich

Pause nach dem zweiten Akt

Schuhe: Haus der Schuhmoden: S. Bauer, I., Fleischmarkt 10

Toiletten der Frau Mardann: Selma Albrecht & Co., IV., Lothringerstraße 4 — Pelze: Pelzhaus Penitzel & Rainer, I., Singerstraße 8 — Damenhandtaschen: Hermann Lederer & Co., VII., Zieglergasse 61 — Koffer: Josef Nigt & Sohn, I., Seilerstätte 18—20 — Möbel: Brüder Soffer, I., Singerstraße 4 und Carl Bamberger N.-G., V., Schönbrunnerstraße 26 — Beleuchtungsgegenstände: Erzgießerei N. G., VIII., Josefstädterstraße 44 — Alpakfasilber-Tafelgeräte und Bronzen: Berndorfer Metallwarenfabrik Arthur Krupp N. G., I., Wolfzeile 12 — Schmud: „Perlkönigin“ (N. Fleischer), VI., Mariahilferstraße 81

Abendkassen-Eröffnung 7 Uhr Anfang 8 Uhr Ende $\frac{1}{4}$ 11 Uhr

Samstag den 10. und Sonntag den 11. September, 8 Uhr: **Wirfst Du mich immer lieben?**

Uraufführung!

Montag den 12. September, 8 Uhr

Uraufführung!

Der Kuß vor dem Spiegel

Schauspiel in drei Akten (acht Bildern) von Ladislaus Fodor

Mitwirkend die Damen: Trude Christian, Czepa, Darvas, Degischer, Gehner; die Herren: Brebeck, Daghofer, Delius, Deutsch, Döderlein, Habel, Herbert Hübnier, Neugebauer, Rohner, Strobl, Hugo Thimig —

Regie: Otto Ludwig Preminger — Bühnenbilder und technische Einrichtung: Karl Dworsky

↖ Eine elektrisch betriebene Anlage erhält den Zuschauerraum während der ganzen Vorstellung in kühler Temperatur ↗